

# Die Nähe zur Macht

## Eliten-Netzwerke deutscher Journalisten in der Außenpolitik

### Zusammenfassung

Die Interaktionen zwischen Journalisten und Eliten wurden bislang meist mit Hilfe von Akteursbefragungen erforscht, wobei die Ergebnisse anonymisiert wurden. Dieser Beitrag wählt einen anderen Ansatz und beschreibt eine Netzwerkanalyse der sozialen Umgebung von Deutschlands 183 führenden Journalisten. Anhand von öffentlich zugänglichen Daten über Organisationen mit außenpolitischem Profil wird untersucht, bei welchen Journalisten im Untersuchungszeitraum 2002–2009 Kontaktpotenzial mit Eliten aus der nationalen und internationalen Politik und Wirtschaft bestand. Es zeigt sich, dass jeder siebte Journalist in entsprechenden Stiftungen, Think Tanks oder Policy Discussion Groups involviert war und dass bei vier außenpolitisch tonangebenden Redakteuren vielfältige Links zu US- und Nato-affinen Organisationen bestanden. Implikationen für die journalistische Unabhängigkeit werden mit Bezug auf die Konzepte von Homophilie, Sozialkapital und Schweigespirale diskutiert.

### Abstract

In recent research, the interactions between journalists and elites from politics and the economy were examined by interviews with actors from the field, with anonymous results. In contrast, this study provides a non-anonymous social network analysis for Germany's 183 leading journalists. Using publicly accessible data about organizations in the field of foreign policy, it shows which journalists had contact potential with national and international political and economic elites in the years 2002–2009. The analysis reveals that every seventh leading journalist was involved in foundations, think tanks or policy discussion groups; and four prominent journalists had diverse connections to US- and Nato-related organizations. Possible implications of these results for journalistic independence are discussed with reference to the concepts of homophily, social capital and spiral of silence.

## 1 Einführung

In der Londoner Öffentlichkeit des Jahres 1861 war das außenpolitische Topthema der amerikanische Bürgerkrieg. Großbritannien unterstützte die sich abspaltenden